

Versionshinweise zum Horizon vRealize Orchestrator-Plug-In 1.4

Freigegeben am 16. März 2017 | Build 5131887

Diese Versionshinweise behandeln die folgenden Themen:

- [Wichtige Funktionen](#)
- [Neuheiten in dieser Version](#)
- [Bevor Sie beginnen](#)
- [Internationalisierung](#)
- [Kompatibilitätshinweise](#)
- [Behobene Probleme](#)
- [Bekannte Probleme](#)

Wichtige Funktionen des Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins

Mit dem Horizon vRealize Orchestrator-Plug-In wird die Interaktion zwischen vRealize Orchestrator und VMware Horizon 7 ermöglicht. Das Plug-In enthält eine Reihe von Standard-Workflows, mit welchen grundlegende Ziele erreicht werden können, die in der Regel in View Administrator oder anderen View-Oberflächen ausgeführt werden.

Sie können dieses Plug-In verwenden, um die Einstellungen und Methoden zur Bereitstellung von Remote-Desktops und -Anwendungen zu erweitern.

- **Self-Service** – Für die Endbenutzeraktivierung ist das Horizon vRealize Orchestrator-Plug-In in vRealize Automation integriert, um Self-Service-Zugriff für Anwendungen und Desktops bereitzustellen. Die Plug-In-Arbeitsabläufe können in die Anforderungs- und Genehmigungsprozesse integriert werden, die im vRealize Automation-Servicekatalog enthalten sind.
- **Automation** – Die Automatisierung und Verteilung von Aufgaben zur delegierten Administration vermindert den Bedarf an E-Mail-Korrespondenz und Ausnahmebehandlung. Die Anforderungen werden an Prozesse weitergeleitet, die vordefiniert sind und nur zur Genehmigung markiert sind, wenn eine Begründung erforderlich ist.

Neuheiten in dieser Version

Diese Version des Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins umfasst die folgenden neuen Funktionen:

- Einführung in den Self-Service-Workflow für die Anforderung einer Remoteanwendung.
- Einführung in den Self-Service-Workflow für die AppStack-Zuweisung.
- Einführung in den Workflow zum Duplizieren eines Pools.
- Unterstützung für die Freigabe von vRealize Automation 7.2.
- Unterstützung für die Freigabe von vRealize Orchestrator 7.2.
- Unterstützung für die Freigabe von VMware Horizon 7 Version 7.1.
- Unterstützung für das spanische Gebietsschema.

Bevor Sie beginnen

Die Installation des Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins ähnelt der Installation anderer vRealize Orchestrator-Plug-Ins. Die Konfiguration des Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins beinhaltet die Ausführung verschiedener Konfigurations-Workflows, um Verbindungen zu VMware Horizon 7-Komponenten herstellen sowie Rollen und Berechtigungen konfigurieren zu können. Anweisungen hierzu finden Sie im Dokument „Verwenden des VMware Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins“.

Internationalisierung

Die Benutzeroberfläche und Produktdokumentation für das Horizon vRealize Orchestrator-Plug-In sind auf Japanisch, Französisch, Deutsch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Koreanisch und Spanisch verfügbar.

Kompatibilitätshinweise

Für Version 1.4 dieses Plug-Ins sind die folgenden VMware-Produkte erforderlich:

- VMware Horizon 6 Version 6.2.3 oder VMware Horizon 7 Versionen 7.0.3 und 7.1.
- vRealize Orchestrator 7.2 oder höher.
- vRealize Automation 7.2
- vSphere 6.0 oder höher

Hinweis: Das Plug-In Horizon vRealize Orchestrator 1.4 bietet keine Unterstützung für Horizon Air.

Weitere Informationen zu funktionalen Voraussetzungen finden Sie im Dokument „Verwenden des VMware Horizon vRealize Orchestrator-Plug-Ins“.

Behobene Probleme

- Bei der Ausführung von `View-Pod hinzufügen` in der Horizon-Konfiguration von vRealize Orchestrator, das in vRealize Automation integriert ist, schlägt der Workflow nicht fehl, sondern wird übergeben. Allerdings werden die Handshake-Fehler in den Protokollen erfasst.
- Nachdem Sie den Workflow `Anmeldedaten des Gasts hinzufügen` und den Workflow `Konfiguration des delegierten Administrators für die Registrierung verwalten` ausgeführt haben, kann es einen Moment dauern, bis die Gastanmeldedaten im Servicekatalog von vRealize Automation 6.2.4 angezeigt werden. Sie müssen sich möglicherweise von vRealize Automation ab- und wieder anmelden, um die Anmeldedaten zu sehen.

Bekannte Probleme

- Beim Ausführen des Workflows `Delegierte Administratorkonfiguration hinzufügen` wird der Workflow als erfolgreich abgeschlossen angezeigt, wenn Sie einen Benutzernamen für einen delegierten Administrator hinzufügen und der Benutzername Sonderzeichen enthält. Die delegierte Administratorkonfiguration wird für diesen Benutzer jedoch nicht hinzugefügt.
- Der Workflow `Maschinen beim Pool registrieren` registriert alle angegebenen DNS-Namen, ohne eine Validierung durchzuführen. Der Administrator muss das zurückgegebene Registrierungstoken manuell per Push an die registrierte Maschine senden.
- Wenn Sie im Workflow `Anwendungsberechtigung` versehentlich eine Desktop-Pool-ID anstelle einer Anwendungs-Pool-ID eingeben, wird der Workflow ausgeführt und es wird keine Fehlermeldung angezeigt. Dieser Fehler tritt unabhängig davon auf, ob Sie die Pool-ID manuell eingeben oder den Workflow an eine Desktop-Pool-ID binden.
- Für das Duplizieren eines Pools mithilfe des Workflows „Pool duplizieren“ wird der Unterstrich (`_`) im Poolbenennungsmuster für Horizon 7 Version 7.1 nicht unterstützt. Dieser wird jedoch in Horizon

7 Version 7.0.3 und früheren Versionen unterstützt.

Copyright © 2021 VMware, Inc. Alle Rechte vorbehalten.